

# Protokoll zur Elternratssitzung am 10.05.23 um 19 Uhr

Teilnehmer: ca. 10 Elternteile / Herr Knack (teilweise), Frau Ehlers, Herr Natusch

Protokoll: Thorsten Priebe

## **Stellungnahme zur Abwahl der zweiten Fremdsprache durch Herrn Knack**

In der Elternschaft ist eine Diskussion, ob die zweite Fremdsprache als Wahlpflichtkurs (ab Jahrgang 7) abgewählt werden darf, aufgekommen. Hierzu nahm Herr Knack Stellung:

Gesetzlich ist die Wechselemöglichkeit nicht klar geregelt und schwammig. Die Interpretation liegt im Ermessen der Schulleitungen, wobei die meisten Schulen generell keine Wechselemöglichkeit vorgesehen haben. An der IES entscheiden die Schulleitung und die entsprechenden Fachlehrer, bei Kindern mit einer Note schlechter als G4, ob die Abwahl der Fremdsprache sinnvoll ist. Das Lernverhalten der Kinder wird beurteilt und in Ausnahmefällen wird den Kindern ein Antrag für die Abwahl gegeben. Dieses gilt nicht nur für die zweite Fremdsprache, sondern auch für alle weiteren Wahlpflichtkurse.

## **Vorstellung der neuen Zeugnisformate durch Frau Ehlers und Herrn Natusch**

Der Schulversuch einiger Alleskönner Schulen bezüglich der kompetenzorientierten Zeugnisse läuft aus. Außerdem müssen die Zeugnisse dem Format des Dibis-Systems angepasst werden. Aus dem Versuch wurden zwei Formate für kompetenzorientierte Zeugnisse entwickelt. Diese wurden in einer Präsentation vorgestellt. Herr Natusch will diese Präsentation zur Verfügung stellen. Die Entscheidung, welches Format an der IES eingeführt wird, fällt Ende dieses Schuljahres. Wann und wie dann die Einführung erfolgt, ist noch unklar. Es wird mindestens ein Jahr dauern, eher länger.

## **Weiteres**

Dass die Stundenzahl für die zweite Fremdsprache reduziert wird, ist nur ein Gerücht. Richtig ist, dass die Stundentafel überarbeitet werden muss. Hierdurch kann es zu Verschiebungen der Stunden kommen. Es ist aber noch nichts entschieden.

Keine Beschlüsse in dieser Elternratssitzung.